



Radreise Korsika Insel der Schönheit

Insel der Schönheit

Korsika wird von den Franzosen "l'île de beauté" genannt (Insel der Schönheit)". Korsika (französisch Corse) ist eine zum großen Teil aus einem Hochgebirge, mit Bergen von über 2700m bestehende Insel im Mittelmeer. Politisch ist sie eine Gebietskörperschaft Frankreichs mit Sonderstatus. Die Landschaft ist sehr abwechslungsreich. Die Insel bietet hochalpine Regionen, duftende Kiefernwälder, Gebirgsseen, Hügellandschaften bedeckt mit Macchia, schroffe felsige Küstenabschnitte und Meeresbuchten mit glasklarem Wasser sowie Sandstrände an. Es gibt zahlreiche kleine Straßen mit wenig Verkehr und angenehmen Steigungen, ideal zum Radfahren.



Profil

Eine anspruchsvolle Tour erwartet Sie. Es sind etliche Höhenmeter zu bewältigen. Wir lassen uns aber Zeit und es ist kein Problem, wenn das Rad einmal geschoben wird, wobei die Steigungen in Korsika angenehm sind. Wir fahren zum größten Teil auf Nebenstraßen mit sehr wenig Verkehr. Die Straßenbeläge dieser Straßen können allerdings teilweise schlecht oder sehr rauh sein. Es ist aber kein MTB notwendig. Mit einem Treckingrad mit 28 mm breiten Reifen ist man gut ausgerüstet. Dennoch ist eine gute Kondition die Grundlage für viel Radspaß. Sie können auch einmal pausieren, denn unseren Bus treffen wir unterwegs mindestens einmal am Tag. Ein gutes Tourenrad ist empfehlenswert. Die Touren verlaufen auf befestigten Straßen. Parallel zu dieser Treckingtour führen wir eine Rennradtour durch.

1. Tag: Anreise

ca. 05.00 Uhr Abfahrt in Wört - durch die Schweiz über den San Bernardino Pass - vorbei an Mailand erreichen wir am frühen Abend Savona. Hier Einschiffung auf die Fähre und um ca. 20.00 Uhr Abfahrt in Savona. (-/-/A)

2. Tag: Cap Corse von Bastia über Morsiglia-Nonza - Saint-Florent 65/80 km - 1050/1200 Hm.

Wir kommen morgens in Bastia an, laden nördlich von Bastia unsere Fahrräder aus und starten in Richtung Norden zum Cap Corse. Entlang der Ostküste geht es durch die kleinen Fischerhäfen Erbalunga, Marine de Sisco, Santa Severa, vorbei an genuesischen Wehrtürmen bis kurz vor Macinaggio. Dort biegen wir auf eine einsame Nebenstraße, um an die wilde Westküste des Cap Corse zu gelangen. Bis Nonza (km 60) bekommen wir immer wieder schöne Blicke auf die grandiose Westküste des Cap Corse. Vorbei am Wachturm von Nonza fahren wir weiter nach Saint-Florent, dem Ende unserer heutigen Etappe. Übernachtung im Raum Saint-Florent. (F/-/A)

3. Tag: St. Florent-L'Île-Rousse-Calvi 40/52/90km - 550/770/1300Hm



Reisebeschreibung

Von St Florent geht es über die Désert des Agriates ins Landesinnere. Auf dem Weg nach L'île Rousse ist die Bocca di Vezzu (311m) zu überwinden, bevor die Straße wieder Richtung L'île Rousse (km 50) abfällt. Quer durch die Balagne "dem Garten Korsikas" geht es nun weiter ins Landesinnere über den Col de Salvi (509 m) bis Montemaggioere, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf die Bucht von Calvi werfen können. Weiter geht es zurück ans Meer bis zur alten Festungsstadt Calvi (km 80). In Calvi machen wir noch einen Abstecher in die Oberstadt, die vom Gouverneurspalast und der Zitadelle dominiert wird. Danach lassen wir uns von unserem Begleitbus zum Hotel zurückbringen. Übernachtung in Bastia oder Saint-Florent. (F/-/A)

4. Tag: Evisa-Porto-Calanche-Sagone 50/65km - 750/900 Hm

Heute bringt uns der Bus zunächst über den höchsten Pass Korsikas, den Col de Vergio (1470m) nach Evisa, wo wir zu unserer heutigen Etappe starten. Oben am Pass machen wir einen Stopp und genießen die Aussicht auf die über 2000 m hohe Bergwelt um den Monte Cinto, den höchsten Berg Korsikas. Im Mai liegt oben am Monte Cinto noch Schnee. Von Evisa geht es über der wild verworfenen Spelunca-Schlucht nach Porto hinunter. In Porto werden wir einen Stopp einlegen, bevor es durch die berühmten roten Felsen der Calanche hinauf nach Piana geht. Die Calanche, die 1983 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde, ist eine bizarre Felsenlandschaft im regionalen Naturpark Korsika. Die Felsen aus rötlichem Granit liegen in etwa 400 m Höhe über dem Meeresspiegel direkt an der Küste. Sie scheinen bei entsprechendem Sonnenschein rot zu glühen. Weiter geht es über Piana, dem Col de Lava (491m), Cargèse (km 50) nach Sagone, unserem heutigen Etappenziel. Übernachtung im Raum Ajaccio, der zweiten Hauptstadt Korsikas. (F/-/A)

5. Tag: Ajaccio-Sartène 60/80 km - 1100/1500Hm

Wir starten kurz nach Ajaccio und fahren zunächst entlang der Westküste nach Propriano. Dort verlassen wir die gebirgige Westküste und fahren nach Sartène (km 80) hoch, welche als korsischste aller korsischen Städte bezeichnet wird. Hier werden wir einen Stopp am Hauptplatz einlegen und bei einem Kaffee das Leben in diesem Ort beobachten, bevor wir in den Bus Richtung Bonifacio steigen. Übernachtung im Raum Bonifacio. (F/-/A)

6. Tag: Porto Vecchio-Col de Bavella-Solenzara 60/75km - 1000 /1800Hm

Heute fahren wir zunächst mit dem Bus nach Porto-Vecchio. Wer sich die vielen Höhenmeter bis zu unserem Ziel zutraut, kann hier schon auf das Rad umsteigen. Wer es etwas gemütlicher möchte, den bringt unser Bus bis zum Stausee von Ospedale. Von hier aus fahren wir mit dem Rad nach Zonza. In Gebiet von Zonza sind zugelassene Rebflächen des Weinbaugebietes Vin de Corse vorhanden. In Zonza machen wir einen Stopp und warten auf die Radler, die schon in Porto Vecchio aufs Rad gestiegen sind, um gemeinsam zum wohl schönsten Pass Korsikas, dem Col de Bavella (1.218m) hinauf zu fahren. Nach einem Fotostopp geht es hinunter zur Küstenstraße bis Solenzara (km 81), das Ende unserer heutigen Etappe. Übernachtung wieder in Bonifacio. (F/-/A)

7. Tag: Aleria-Bastia 60/90km - 1000/1000 Hm



Reisebeschreibung

Heute beginnen wir mit einem Bustransfer bis Aleria. Von dort starten wir in die Castagniccia, dem Land der Banditen und Kastanien. Die Strecke führt über die Corniche de la Castagniccia vorbei an einem Stausee, einem Wasserfall und zahlreichen typischen korsischen Dörfern bevor sie in Moriani Plage an der Küste endet. Die stark befahrenen Küstenstraße umgehen wir mit Hilfe des Busses bevor wir bei bei Casamozza wieder auf die Räder steigen. Über eine Landzunge, vorbei am Etang de Biguglia und verschiedenen Badestränden erreichen wir Bastia und haben Korsika umrundet. Wenn die Zeit es uns gestattet fahren wir in Bastia noch zum Vieux Port, dem alten Hafen. (F/-/A)

8. Tag: Rückreise nach Wört

Nach der Ausschiffung am frühen Morgen in Savona geht es zurück über Mailand, den San Bernardino Pass, durch die Schweiz nach Wört. Geplante Ankunft ca. 20.00 Uhr. (F/-/-)



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Radreise Korsika Insel der Schönheit
Veranstalter	Launer-Reisen
Reiseart	geführt
Buchungsnummer	3000085-1681244
Beginn	14.09.2020
Ende	21.09.2020
Reisedauer	8 Tage
Preis ab	EUR 1.490,00
Unterkunftsart	auf Anfrage
Etappenlänge	70 - x km
Teilnehmerzahl	18 / x
Kindertauglich	nein
Leistungen	Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage, Bordküche und mit Fahrradanhänger; 2 x Übernachtung/HP im Raum St. Florent/Bastia; 1 x Übernachtung/HP im Raum Ajaccio; 2 x Übernachtung/HP im Raum Bonifacio; 2 Übernachtungen/HP in 2-Bettkabinen auf der Fähre (oder andere Verbindungen); Durchgehend Zimmer/Kabinen Du/WC; Radreiseleitung; Fahrrad und Gepäcktransport während der Reise
Zusatzkosten/ -leistungen	Eventuelle Eintrittspreise
Preisnachlässe	Frühbucherrabatt bis 31.01.2020: 50 EUR



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn	Ende	Preis
18.05.2020	25.05.2020	ab EUR 1.490,00
14.09.2020	21.09.2020	ab EUR 1.490,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim

QR-Code zur Reise:





Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel	Radreise Korsika Insel der Schönheit
Veranstalter	Launer-Reisen
Buchungsnummer	3000085-1681244
Beginn	14.09.2020
Ende	21.09.2020
Reisedauer	8 Tage
Preis ab	EUR 1.490,00
Leistungen	Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage, Bordküche und mit Fahrradanhänger; 2 x Übernachtung/HP im Raum St. Florent/Bastia; 1 x Übernachtung/HP im Raum Ajaccio; 2 x Übernachtung/HP im Raum Bonifacio; 2 Übernachtungen/HP in 2-Bettkabinen auf der Fähre (oder andere Verbindungen); Durchgehend Zimmer/Kabinen Du/WC; Radreiseleitung; Fahrrad und Gepäcktransport während der Reise
Zusatzkosten/-leistungen	Eventuelle Eintrittspreise
Preisnachlässe	Frühbucherrabatt bis 31.01.2020: 50 EUR

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

Ort, Datum, Unterschrift